

Einbau- und Betriebsanleitung für BADU® Massagestation mit Boden- oder Wanddüse

1. Produktbeschreibung

Das Einbaugehäuse ist mit Düse bzw. Düseneinsatz vormontiert. Als Luftleitung ist ein PVC-Rohr $d = 16$ mm in den Klebeanschluss des Einbaugehäuses einzukleben. Es ist darauf zu achten, dass die Bohrung dabei nicht mit Kleber verschlossen wird - sorgfältig einkleben. In dem Bereich, in dem die Luftleitung frei zugänglich ist, kann diese als Gewebes Schlauch verlegt werden.

Die Rohrleitung sollte in $PVC \geq 75$ mm verlegt werden. Sie führt vom Einbaugehäuse bis zum Montageschacht der Gegenstrom-Schwimmanlage. Der Anschluss ist seitlich am Einbaugehäuse durch eine Klebemuffe $d = 75$ mm (nicht im Lieferumfang) auszuführen. Wird ein unterer Klebeanschluss des Einbaugehäuses verwendet, so ist unbedingt darauf zu achten, dass sofort aufreduziert wird auf $d \geq 75$ mm.

Wenn eine größere Entfernung zwischen dem Einbaugehäuse und der Pumpe besteht, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Rohrleitung entsprechend groß dimensioniert wird, um möglichst geringe Reibungsverluste in der Rohrleitung zu bekommen.

Die Bodendüse ist sowohl zum Einbau in den Boden als auch in die Wand geeignet, die Wanddüse sollte zweckmäßigerweise nur in der Wand eingebaut werden, da sie zu großflächigen Massage gedacht ist.

2. Montage

Das Einbaugehäuse der Boden- und Wanddüse ist möglichst in der Mitte des Beckens oder in einer Beckenwand vorzusehen oder an einer Stelle die speziell mit dem Kunden ausgewählt wurde. Der Einbau ist in verschiedenen Beckenausführungen möglich, bitte beigefügte Einbauzeichnung beachten.

Betonbeckenausführung

Einbaugehäuse in der Armierung des Betonbeckenbodens befestigen und Rohrleitung einkleben und ebenfalls an der Armierung befestigen. Die Schutzblende beim Betonieren nicht entfernen!

Betonbecken mit späterem Fliesenbelag

Das vormontierte Einbaugehäuse bündig mit dem Rohbetonboden einbetonieren.

Betonbecken mit Folienauskleidung

Einbaugehäuse bündig mit dem Rohbetonboden einbetonieren.

Die Halterung für die Luftregulierung der Boden- bzw. Wanddüse ist 10 cm über dem Wasserspiegel neben der Halterung für die Gegenstrom-Schwimmanlage zu befestigen.

Polyester-, Stahlbecken

Beckenausschnitt gemäß Einbauzeichnung in Beckenboden oder Beckenwand einbringen. Befestigungsbohrungen mit Hilfe des Spannrings anzeichnen und bohren.

Dabei ist auf die Lage des Einbaugehäuses im eingebauten Zustand zu achten!

Einbaugehäuse für Boden- oder Wanddüse an der ausgebohrten Stelle mit Hilfe des Spannrings und Dichtungen am Becken befestigen.

Die Halterung für das Luftperlbad ist neben der Halterung für die Gegenstrom-Schwimmanlage 10 cm über dem Wasserspiegel zu befestigen.

3. Fertigmontage

Die Abdeckblende ist mit 4 Schrauben am Spannring zu befestigen. Wenn die Schrauben zu lang sind, entsprechend kürzen. **ACHTUNG!** Unbedingt darauf achten, dass das mitgelieferte Stützrohr bauseits entsprechend gekürzt bzw. angepasst wird.

Wird die Blende direkt auf das Gehäuse befestigt (z.B. Betonbecken mit Fliesen) ist zu berücksichtigen, dass das Gehäuse bei der Montage entsprechend der Differenzteilung versetzt montiert bzw. eingebaut wird (Einbauzeichnung beachten).

Bei der Wanddüse ist darauf zu achten, dass Düsen- und Blendenbohrung übereinstimmen.

Technische Änderungen vorbehalten!

